

**B5A1** Zeigen Sie, dass eine Folge  $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$  genau dann gleichgradig integrierbar ist, wenn

$$\lim_{k \rightarrow \infty} \limsup_{n \rightarrow \infty} E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}] = 0. \quad (1)$$

Sei zunächst  $(X_n)$  gleichgradig integrierbar. Dann gilt nach Definition von gleichgradiger Integrierbarkeit, dass

$$0 = \lim_{k \rightarrow \infty} \sup_{n \in \mathbb{N}} E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}].$$

Insbesondere heißt das, dass für ein gegebenes  $n \in \mathbb{N}$  gilt, dass

$$0 = \lim_{k \rightarrow \infty} \sup_{m \geq n} E[|X_m| \mathbb{1}_{\{|X_m| > k\}}].$$

Damit gilt auch für das Infimum über diese  $n \in \mathbb{N}$ , dass

$$0 = \lim_{k \rightarrow \infty} \inf_{n \in \mathbb{N}} \sup_{m \geq n} E[|X_m| \mathbb{1}_{\{|X_m| > k\}}],$$

was nach der Definition des  $\limsup$  Gleichung (1) liefert. *Hier sollte man sich überlegen, ob man den Limes über  $k$  ebenfalls, wie in der Argumentation unten, mittels eines  $\varepsilon$  umschreiben sollte.*

Genüge nun  $(X_n)$  Gleichung (1). Wir wollen zeigen, dass  $(X_n)$  gleichgradig integrierbar ist. Sei hierfür ein  $\varepsilon > 0$  gegeben. Da Gleichung (1) gilt, gibt es ein  $k_0 \in \mathbb{N}$ , sodass für alle  $k > k_0$

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}] < \varepsilon.$$

Also gibt es auch ein  $n_0$ , sodass für alle  $n \geq n_0$  gilt

$$E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}] < \varepsilon$$

Wir nehmen an, es gilt, dass alle  $X_n$  integrierbar sind *was nicht in der Aufgabenstellung steht*. Dann gibt es für alle  $X_1, \dots, X_{n_0-1}$  jeweils Schranken  $k_1, \dots, k_{n_0-1} \in \mathbb{N}$ , sodass für  $n = 1, \dots, n_0 - 1$  gilt

$$E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k_n\}}] < \varepsilon.$$

Setze nun  $K = k_0 \vee \dots \vee k_{n_0-1}$ , dann gilt für alle  $k \geq K$  und alle  $n \in \mathbb{N}$ , dass

$$E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}] < \varepsilon,$$

also insbesondere, dass

$$\lim_{k \rightarrow \infty} \sup_{n \in \mathbb{N}} E[|X_n| \mathbb{1}_{\{|X_n| > k\}}] < \varepsilon.$$

*Hier fehlt noch die Folgerung von Korollar 27.*

**B5A2** Sei  $(\Omega, \mathcal{F}, P)$  ein Wahrscheinlichkeitsraum und  $(A_n)_{n \geq 1}$  eine Folge in  $\mathcal{F}$ . Es sei

$$\limsup_{n \rightarrow \infty} A_n := \bigcap_{n=1}^{\infty} \bigcup_{k=n}^{\infty} A_k, \quad \liminf_{n \rightarrow \infty} A_n := \bigcup_{n=1}^{\infty} \bigcap_{k=n}^{\infty} A_k.$$

Zeigen Sie, dass gilt

$$\liminf_{n \rightarrow \infty} A_n \subseteq \limsup_{n \rightarrow \infty} A_n$$
$$P\left(\liminf_{n \rightarrow \infty} A_n\right) \leq \liminf_{n \rightarrow \infty} P(A_n) \leq \limsup_{n \rightarrow \infty} P(A_n) \leq P\left(\limsup_{n \rightarrow \infty} A_n\right)$$

**B5A3** Sei  $\lambda > 0$  und für jedes  $n \in \mathbb{N}_0$  sei  $X_n$  eine Poisson-verteilte Zufallsvariable zum Parameter  $\lambda$ . Zeigen Sie mit Hilfe des Lemmas von Borel–Cantelli, dass

$$P(\{\text{Für unendlich viele } n \text{ gilt } X_n > n\}) = 0.$$

**B5A4** Nennen Sie jeweils ein Beispiel und ein Gegenbeispiel von reellwertigen Zufallsvariablen  $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und einer Menge  $A \in \mathcal{B}(\mathbb{R})$  für die folgenden Identitäten

1.  $P\left(\left\{\limsup_{n \rightarrow \infty} X_n \in A\right\}\right) = P\left(\limsup_{n \rightarrow \infty} \{X_n \in A\}\right)$
2.  $P\left(\limsup_{n \rightarrow \infty} \{X_n \in A\}\right) = \limsup_{n \rightarrow \infty} P(\{X_n \in A\})$
3.  $\limsup_{n \rightarrow \infty} P(\{X_n \in A\}) = P\left(\left\{\limsup_{n \rightarrow \infty} X_n \in A\right\}\right)$

**B5A5** Sei  $X_1, X_2, \dots$  eine Folge von reellwertigen Zufallsvariablen auf einem Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{F}, P)$ ,  $\mathcal{F}_n := \sigma(X_k)_{k \leq n}$  für alle  $n$  und  $S_n := \sum_{k=1}^n X_k$ . Zeigen Sie oder widerlegen Sie durch ein Gegenbeispiel, dass die folgenden Ereignisse terminale Ereignisse sind, also in der terminalen  $\sigma$ -Algebra liegen.

1.  $\{\omega \in \Omega \mid X_n(\omega) = 0\}$  für ein  $n \in \mathbb{N}$ ,
2.  $\{\omega \in \Omega \mid X_n(\omega) = 0 \text{ für ein } n \in \mathbb{N}\}$